



Bewerber - Information

Datenschutz-Grundverordnung

Allgemeine Informationen
zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen
Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung
(DSGVO)
im Thüringer Landesamt für Bodenmanagement
und Geoinformation
- Referat Personal, Aus- und Fortbildung -

Nachfolgend möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte informieren. Wir weisen darauf hin, dass die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und das Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) die maßgeblichen Rechtsgrundlagen sind. Aus der Übermittlung Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrer Telefonnummer schließen wir auf Ihr Einverständnis zur (eventuellen) Kontaktaufnahme per unverschlüsselter E-Mail bzw. per Telefon, um z.B. einen Zeitpunkt für ein Vorstellungsgespräch zu vereinbaren. Daher prüfen Sie bitte sorgfältig, ob und ggf. welche E-Mail-Adresse und Telefonnummer (privat/beruflich) Sie uns mitteilen wollen.

<p>1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?</p>	<p>Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:</p> <p>Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG) vertreten durch den Präsidenten Hohenwindenstraße 13 a 99086 Erfurt E-Mail: poststelle@tlbg.thueringen.de Telefon: +49 (0) 361 57 4176-777 Fax: +49 (0) 361 57 4176-799</p> <hr/> <p>fachlicher Ansprechpartner:</p> <p>Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation Referat Personal, Aus- und Fortbildung Hohenwindenstraße 13 a 99086 Erfurt E-Mail, Tel. und Fax: s.o.</p> <hr/> <p>Zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde:</p> <p>Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Häßlerstraße 8 99096 Erfurt E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de Telefon: +49 (0) 361 57 3112900 Fax: +49 (0) 361 57 3112904</p> <hr/> <p>Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten:</p> <p>Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation Datenschutzbeauftragter Hohenwindenstraße 13 a 99086 Erfurt E-Mail: datenschutz@tlbg.thueringen.de Telefon: +49 (0) 361 57 4176-754</p>
<p>2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?</p>	<p>Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO, dem ThürBG und dem ThürDSG zur Durchführung von Auswahlverfahren anlässlich Stellenausschreibungen, zur Begründung von Dienst-, Arbeits-, Ausbildungs- oder Praktikumsverhältnissen sowie ggf. zur Registrierung von Dokumenten und Vorgängen für die Recherche, Ablage, Archivierung und Wiedervorlage.</p> <p>Die Verarbeitung erfolgt:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • aufgrund rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. c DSGVO iVm der entsprechenden Rechtsvorschrift, aus der sich die rechtliche Verpflichtung ergibt, z.B. Art. 33 Abs. 2 GG, ThürBG) oder • aufgrund gesetzlicher Vorgaben hinsichtlich der Angaben zur Schwerbehinderung (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. c iVm Art. 9 Abs. 2 Buchst. b DSGVO und § 164 SGB IX) oder • zur Anbahnung von Vertragsverhältnissen (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. b DSGVO iVm mit dem jeweiligen Vertrag, z.B. Arbeitsvertrag) oder • sofern sie zur Aufgabenerfüllung notwendig ist (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO iVm der entsprechenden Aufgabennorm) oder • aufgrund der Einwilligung der Bewerber (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO).
<p>3. Welche Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir?</p>	<p>Es können insbesondere folgende Daten, die wir von Ihnen im Rahmen Ihrer Bewerbung erhalten, verarbeitet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anrede, • Titel, • Name (Vorname(n), Familienname), • Geburtsname, • Geburtsdatum, • Geburtsort, • Geschlecht, • Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort), • Telefonnummer, • E-Mail-Adresse, • Staatsangehörigkeit, • Schwerbehinderung, • Familienstand, • Anzahl der Kinder, • Lichtbild, • Status, ob Soldat auf Zeit (falls ja, Dauer der Verpflichtung, Dienstzeitende und Inanspruchnahme von Eingliederungs- bzw. Zulassungsschein), • Motivationsschreiben, • Schulnoten, Schulzeugnisse, Schulabschlusszeugnisse, • Ausbildungsabschlüsse inkl. Ergebnisse, • Studienabschlüsse inkl. Ergebnisse, • Berufserfahrungen, • Arbeitszeugnisse, • sonstige Zeiten (z.B. Auslandsaufenthalte, Praktika, Fort- und Weiterbildungen, Zeiten der Nichtbeschäftigung), • weitere Qualifikationen (z.B. IT-Kenntnisse, gesellschaftliches Engagement, Hobbys), • Information, wodurch Bewerber auf die Stellenausschreibung aufmerksam geworden sind, • ergänzende Angaben, • ggf. Führerscheinklasse <p>sowie Inhalte persönlicher oder telefonischer Gespräche.</p> <p>Zudem werden ggf. zur Recherche, Ablage, Archivierung und Wiedervorlage eingehende Dokumente sowie Vorgänge erfasst und registriert, die für die Durchführung von Auswahlverfahren oder Begründung eines Dienst-, Arbeits-,</p>

	Ausbildungs- oder Praktikumsverhältnisses relevante personenbezogene Daten enthalten können.
4. Wo werden die Daten gespeichert?	Die Daten werden in Papierlisten und Papiervorgängen in Sammelakten sowie mittels Office-Anwendungen (z.B. Gesamtliste/Gesamtübersicht der Bewerber) gespeichert.
5. Wer bekommt meine Daten?	Es erfolgt ein anlassbezogener, rechtlich vorgegebener und notwendiger Datenaustausch an: <ul style="list-style-type: none"> • die jeweiligen Fachvorgesetzten, für die die Personalauswahl erfolgt, • die Personalvertretung, ggf. Ausbildungsvertretung, ggf. Schwerbehindertenvertretung sowie an die/den Gleichstellungsbeauftragte/n im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtung und • bei gerichtlichen bzw. außergerichtlichen Verfahren an die Gerichte und Rechtsvertreter.
6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?	Die Daten werden spätestens nach Ablauf von sechs Monaten gelöscht; jedoch erst, sobald feststeht, dass ein Vertragsverhältnis nicht zustande kommt oder die Frist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen abgelaufen ist. Dies gilt nicht, sofern Sie in die weitere Speicherung eingewilligt haben (§ 27 Abs. 4 ThürDSG).
7. Welche Datenschutzrechte habe ich?	Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO und das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 8 ThürDSG).
7.1 Recht auf Auskunft	Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten zu Ihrer Person verarbeitet und an wen diese übermittelt werden. Um Sie als Antragsteller eindeutig identifizieren zu können, bitten wir Sie, einen schriftlichen Antrag zu stellen. Grundsätzlich ist eine Auskunft nicht kostenpflichtig. Auskunfts- und Informationsbegehren sind in der Regel unverzüglich, innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage zu bearbeiten. Die Frist kann um zwei Monate verlängert werden, soweit dies unter Berücksichtigung der Komplexität und/oder der Anzahl der Anfragen erforderlich ist. Im Fall einer Fristverlängerung werden wir Sie rechtzeitig informieren.
7.2 Recht auf Berichtigung	Sie haben das Recht, die Berichtigung Ihrer Daten unverzüglich zu verlangen, sofern diese unrichtig, unzutreffend und/oder unvollständig sein sollten. Das TLBG ist verpflichtet, unrichtige Daten von sich aus zu korrigieren. Sie sollten aber selbst darauf hinweisen, wenn Daten unrichtig oder überholt sind. Dies können Sie uns schriftlich anzeigen.
7.3 Recht auf Löschung	Sie haben das Recht, die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben und verarbeitet wurden, nicht länger erforderlich sind oder Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden. Dies können Sie dem TLBG schriftlich anzeigen. Das Recht auf Löschung personenbezogener Daten besteht nicht, soweit <ul style="list-style-type: none"> • die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten),

	<ul style="list-style-type: none"> • zur Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben und Interessen nach Unionsrecht und/oder dem Recht der Mitgliedsstaaten (hierzu gehören auch Interessen im Bereich öffentliche Gesundheit) oder • zu Archivierungs- und/oder Forschungszwecken sowie • zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind.
7.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und Recht auf Widerspruch	<p>Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, soweit Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestritten haben, die Datenverarbeitung unrechtmäßig erfolgt oder die personenbezogenen Daten nicht mehr zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden.</p> <p>Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.</p> <p>Das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO besteht nur bei Art. 6 Abs. 1 lit. e) und f), nicht bei rechtlicher Verpflichtung.</p> <p>Durch die Einschränkung der Verarbeitung oder den Widerspruch gegen die Verarbeitung ist die Einbeziehung in ein Auswahlverfahren ggf. nicht möglich.</p>
7.5 Recht auf Datenübertragbarkeit	<p>Soweit Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mittels automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie haben das Recht, die Übertragung der sie betreffenden Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen. Das Recht auf Datenübertragung beinhaltet das Recht zur Übermittlung der Daten an einen anderen Verantwortlichen. Auf Verlangen werden Daten daher - soweit technisch möglich - durch das TLBG direkt an einen von der betroffenen Person benannten oder noch zu benennenden Verantwortlichen übermittelt.</p>
7.6 Widerrufsrecht bei Einwilligung	<p>Der Verarbeitung Ihrer Daten beim TLBG können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Durch den Widerruf ist die Einbeziehung in ein Auswahlverfahren ggf. nicht möglich.</p>
7.7 Recht auf Beschwerde	<p>Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Punkt 1) Beschwerde einlegen.</p>
8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?	<p>Sie sind nicht verpflichtet, Daten bereit zu stellen. Ohne diese Daten kann eine Einbeziehung in ein Auswahlverfahren sowie die Begründung eines Dienst-, Arbeits-, Ausbildungs- oder Praktikumsverhältnisses ggf. nicht erfolgen.</p>
9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungshilfe im Einzelfall?	<p>Es wird keine automatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DSGVO genutzt.</p>
10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung benutzt?	<p>Eine Verwendung Ihrer Daten zum Zwecke der Profilbildung erfolgt nicht.</p>